

Transkript Nachgeforscht bei Sonja Dobkowitz: Umweltbewusste Verbraucher = umweltfreundliche Investitionen?

Man kann sich vorstellen alle Leute wachen auf und wollen mehr E-Autos kaufen und dann fragen wir: „Was passiert danach?“. [Musik] Wir finden einen Anstieg der Anmeldung sauberer Patente ab ca. vier Jahren. Forschung braucht Zeit. Also wir sehen den Anstieg halt erst vier Jahre nachdem die Haushalte aufgewacht waren und mehr E-Autos kaufen wollten. Aber das ist ganz schlüssig, wenn man sich überlegt, die Anmeldung eines Patentes bedarf halt der Forschung und den Investitionen in diese Forschung. Das braucht Vorlauf.

Die Politik sollte den Haushalten die nötigen Informationen an die Hand geben, verlangen, dass die Produzenten diese auch bereitstellen, sodass Haushalte sich bewusst entscheiden können. Die Frage nach einkommensschwachen Haushalten und wie die mitgedacht werden können, in politischen Bestrebungen grünere Nachfrage zu fördern, ist eine sehr wichtige Frage. Denn nicht alle können sich diese oftmals teureren grüneren Produkte leisten. Hier könnte man im Grunde für eine gleichere Verteilung der Einkommen sorgen, nach Besteuerung. Unsere Studie lässt die Schlussfolgerung zu, dass eine grünere Nachfrage einen Beitrag zur grünen Transformation leisten kann. Und es stellt sich die Frage, wie die Politik das fördern könnte. Und das könnte sie durch mehr Transparenz, erstmal mehr Informationen zu den Emissionen, die mit dem Kauf und dem Gebrauch eines Gutes verbunden sind. [Musik]